

Kommunale Gasversorgung

Referenzen



Tyczka  **TOTALGAZ**
Energie.Kompetenz.Effizienz.

Gas ohne lange Leitung - kommunale Gasversorgung

Gerade in Zeiten von Euro-Krise und Energiewende kommt es bei der Wahl des Energieträgers auf zwei wesentliche Kriterien an: Er sollte wirtschaftlich und umweltfreundlich sein.

Modern und zukunftsreif

Eine moderne und effiziente Energieversorgung mit Flüssiggas lohnt sich sowohl in Sachen CO₂-Einsparung als auch bei den Kosten. Damit auch Kommunen, die bisher nicht ans Gasnetz angeschlossen sind, von dieser Alternative profitieren können, bietet die Tyczka Totalgaz ein Rundum-Sorglos-Paket in Sachen kommunale Gasversorgung an. Das Konzept umfasst Erschließung, Planung, Rohrverlegungsarbeiten und Tankeinlagerung sowie natürlich die Energieversorgung. All dies übernimmt Tyczka Totalgaz verantwortlich als Betreiber.

Komfortabel und effizient versorgt

Die Vorteile für die Bewohner liegen auf der Hand. Sie müssen sich um nichts kümmern und werden zuverlässig mit effizientem Flüssiggas versorgt. Vom Tank aus gehen die Rohrleitungen direkt bis zu den Häusern. Jede Wohneinheit hat einen Zähler zwischen Tank und Heizkessel installiert und somit ist die gerechte, individuelle Heizkostenabrechnung gewährleistet. Der Kunde zahlt nur die Energiemenge, die er auch tatsächlich verbraucht – gleichmäßig auf das Jahr verteilt und in monatlichen Abschlagszahlungen.

Ausgezeichnete Sicherheit

Tyczka Totalgaz erhielt Mitte 2012 als erstes Flüssiggasunternehmen bundesweite die Zertifizierung zum „Technischen Sicherheitsmanagement“ (TSM). Diese TSM-Bescheinigung bestätigt Tyczka Totalgaz, dass sie durch Schaffung von Transparenz und Straffung der Aufbau- und Ablauforganisation, der gezielten Implementierung gesetzlicher und technischer Anforderungen sowie der erhöhten Sicherheit gegen Organisationsverschulden seiner besonderen Verantwortung für die Flüssiggasversorgung im öffentlichen Bereich nachkommt. Damit wird anerkannt, dass Tyczka Totalgaz für den Betrieb von Anlagen zur Sammelversorgung mit Flüssiggas autorisiert ist und durch qualifizierte Mitarbeiter und zuverlässige Prozesse die Sicherheit gewährleisten kann.



Vorteile der kommunalen Gasversorgung mit Flüssiggas

Bequem und platzsparend

Die Energie kommt automatisch über die Gasleitung ins Haus, der Heizungskeller kann anderweitig genutzt werden.

Zuverlässig und wartungsarm

Die Bewohner werden zuverlässig mit Energie versorgt, Tyczka Totalgaz übernimmt Tankeinlagerung etc.

Effizient und wirtschaftlich

Flüssiggas verfügt über einen sehr hohen Wirkungsgrad, der tatsächliche Verbrauch wird über einen Gaszähler abgelesen.

Schadstoffarm und klimafreundlich

Aufgrund der niedrigen CO₂- und Rußemissionen ist Flüssiggas nicht nur gut fürs Klima, sondern auch für die Luftqualität vor Ort.

Attraktiv für Bewohner und Gewerbe

Der zusätzliche Standortvorteil der modernen Heizmöglichkeit belebt Konjunktur und Stadtentwicklung.

Erfolgsbeispiele

Diese Referenzmappe zeigt auf einen Blick Beispiele aus ganz Deutschland. Beispiele, wie Gemeinden und Kommunen auf die Energie mit Zukunft – Flüssiggas – setzen.



Sie interessieren sich auch für eine kommunale Gasversorgung?

Sprechen Sie uns gerne an! Mehr Informationen auch unter www.oeffentlicher-energieversorger.de

Tyczka Totalgaz GmbH
Friedrich-List-Platz 2
04103 Leipzig
Fon 0341 44641-961

Gasversorgung in bestehenden Ortschaften KGV Buttstädt/Thüringen



In der Gemeinde Buttstädt in Thüringen erfolgte im Mai 2012 die Inbetriebnahme des ersten Bauabschnitts. Weitere Tiefbauarbeiten werden derzeit durchgeführt und die Errichtung einer Großtankanlage ist noch in Planung. Es werden über 100 Abnehmer an dieses Gasnetz angeschlossen sein.

Die Verlegung einer Gasleitung in bestehende Wohngebiete ist vor allen Dingen dann sehr sinnvoll, wenn dies im Rahmen von Erneuerungen des Straßennetzes und/oder Verlegung von Wasser- und Abwasserarbeiten erfolgt.

Vergessen Sie daher bei anstehenden Sanierungsmaßnahmen oder Kanalarbeiten nicht, sich über eine wirtschaftliche und zukunftsweisende Energieversorgung mit Flüssiggas zu informieren.

KGV Feriensiedlung Bertingen

39517 Bertingen



In einem Waldgebiet nahe Bertingen entstand die neue Feriensiedlung „La Porte, Hotel und Restaurant“. Mehrere unterirdisch eingelagerte Flüssiggastanks versorgen das Haupthaus mit Gaststätte und Tagungsräumen sowie 8 Einzelhäuser mit mehreren Hotelzimmern zuverlässig mit Flüssiggas zum Heizen, Warmwasserbereiten und Kochen.

Oft liegen Freizeitanlagen außerhalb bestehender Gasnetze. Wer trotzdem Wert auf einen wirtschaftlichen und umweltverträglichen Gasanschluss legt, entscheidet sich für die mobile Energie Flüssiggas. Entsprechend des Bedarfs vor Ort versorgen ein oder mehrere Flüssiggas-Tanks diese Freizeitanlagen. Unterirdisch eingelagert sind sie nicht zu sehen und stören daher nicht das Landschaftsbild vor Ort.

KGV Mühlacker

76768 Berg



Im Gewerbegebiet Mühlacker der Gemeinde Berg bei Germersheim in der Pfalz sind aktuell fünf Großmärkte an das Flüssiggasnetz angeschlossen: Penny, KIK, Rossmann, TEDI und Netto. Weitere Märkte werden im Zuge des Ausbaus folgen.

Flüssiggas ist die wirtschaftliche Energieversorgung für Gewerbebetriebe jeglicher Art. Es dient hier zur Beheizung der Gebäude. Flüssiggas ist nicht nur ein sehr vielseitiger Energieträger sondern auch die ideale Prozessenergie für unterschiedlichste Produktionsprozesse.

Gewerbegebiete entstehen oft auf der grünen Wiese – weit ab von einer eventuell vorhandenen Gasleitung. Hier spielt Flüssiggas eine wichtige Rolle, denn es kann mobil und unabhängig aus einem zentral eingelagerten Tank beliebig viele Betriebe sicher und wirtschaftlich versorgen. Mit der Entscheidung für Flüssiggas können die CO₂-Emissionen deutlich gesenkt werden.

KGV Hilpoltstein

91161 Hilpoltstein



Hilpoltstein ist eine kleine Stadt im mittelfränkischen Landkreis Roth. Hier entstand nahe der Autobahn A9 ein Gewerbegebiet. In diesem eröffnete 2010 das Hotel Qualitel. Gewerbegebiet und Hotel werden über ein Flüssiggasnetz mit Energie versorgt.

Gerade Hotelbetriebe profitieren besonders von einer Energieversorgung mit Flüssiggas. Hier wird nicht nur Wärme benötigt, sondern auch Strom. Beides lässt sich besonders wirtschaftlich mit einem flüssiggasbetriebenen Blockheizkraftwerk realisieren, dass aus der eingesetzten Energie sowohl Wärme als auch Strom gewinnt. Das spart bis zu 30 % Energiekosten.

KGV Breitwiesen

78591 Durchhausen im Landkreis Tuttlingen



In diesem Neubaugebiet sind bisher 16 Kunden an das neu installierte Gasnetz angeschlossen. Es wird aus zwei unterirdisch eingelagerten Flüssiggas-Behältern gespeist. Durch die unterirdische Einlagerung wird das Landschaftsbild nicht beeinträchtigt.

Mit der Entscheidung für eine Flüssiggas-Versorgung in einem Neubaugebiet Ihrer Gemeinde werten Sie die Bauplätze auf. Viele Bauherren wünschen sich eine moderne und saubere Gasversorgung. Und in Kombination mit Solarthermie lassen sich deutliche Kostenersparnisse in Kombination mit geringeren CO₂-Emissionen realisieren.

Denken Sie bei der Konzeption eines Neubaugebietes also gleich an die wirtschaftliche Energie Flüssiggas.

Ihr Anschluss an die Zukunft!



An alle Grundstückseigentümer der Gemeinde:

Die Gemeinde möchte ihren Bürgern mit einer öffentlichen Gasversorgung eine moderne, wirtschaftliche und umweltverträgliche Energieversorgung anbieten.

Dabei ist Tyczka Totalgaz der erfahrene Partner. In Abstimmung mit und im Auftrag der Gemeinde möchten wir nachfragen, ob Sie Interesse an einer Gasversorgung Ihres Grundstückes haben.

Dazu wird Sie ein kompetenter Berater kontaktieren, um Ihre Meinung zu erfahren und Sie zu beraten.

Wann geben Sie Gas?

Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

www.tytogaz.de

Tyczka  **TOTALGAZ**
Energie. Kompetenz. Effizienz.